



**Michael Hartmann**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Michael Hartmann, MdB · Klarastraße 15 A · 55116 Mainz

Herrn  
Walter Kempf

#### Wahlkreis

Klarastraße 15 A  
55116 Mainz

☎ (06131) 27 061 24

☎ (06131) 22 50 99

✉ michael.hartmann@wk.bundestag.de

#### Berlin

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

☎ (030) 227 74 837

☎ (030) 227 76 609

✉ m.chael.hartmann@bundestag.de

Mainz, 13. Februar 2003

Sehr geehrter Herr Kempf,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15. Januar, in dem Sie an mich und meine Partei appellieren, eine nicht ausschließlich an den Interessen der Gewerkschaften orientierte Wirtschaftspolitik zu betreiben. Ich möchte diesem Ansinnen durchaus zustimmen, jedoch darf selbstverständlich gesamtgesellschaftlich verantwortlich handelnde Politik die Interessen der arbeitenden Bevölkerung wie sie von den Gewerkschaften formuliert wird nicht ausklammern und bekämpfen.

Sicherlich haben die Gewerkschaften oftmals bei ihren Ihren Tarifforderungen stärker auf Lohnzuwächse gesetzt als Arbeitsplatzgarantien angestrebt. War ist aber auch, dass die Arbeitgeberseite in den letzten Jahren häufig trotz gesteigener Gewinne keine fairen Angebote unterbreitet hat.

Des Weiteren ist aus meiner Sicht auch zu berücksichtigen, dass nicht ausschließlich „normale Arbeitnehmer“ Lohnzurückhaltung üben müssten, sondern in besonderem Maße und erst recht die Führungsriege in den Unternehmen, die sich immer noch fürstliche Gehälter und Abfindungssummen genehmigen, manchmal sogar erkennbar ohne Verantwortung für ihre Betriebe.

Mir ist die Problematik, die Sie ansprechen, sehr bewusst; auch ich wünsche mir von gewerkschaftlicher Seite mehr Flexibilität und Offenheit gegenüber neuen Denkansätzen, die zu mehr Beschäftigung in der Bundesrepublik führen. Allerdings muss auch klar sein, dass die Gewerkschaften mit ihren Einwüfen sehr zu recht darauf hinweisen, dass Reformen so-